

Kundmachung

betreffend die

Wahl der Volksvertreter aus Oberösterreich und Salzburg zur konstituierenden deutschen National-Versammlung zu Frankfurt.

Se. k. k. Majestät haben über Antrag des Ministerrathes anzuordnen geruht, daß die auf den 1. k. M. nach Frankfurt a. M. berufene konstituierende deutsche National-Versammlung aus ihren zum deutschen Bunde gehörigen Provinzen in der Weise zu beschicken sei, wie dieß das Vorparlament zu Frankfurt gewünscht hat, und wie die Bundesversammlung mit Beschlüssen vom 9. d. M. diesen Wünschen beigetreten ist.

Diese Beschlüsse lauten dahin, daß:

1. Die Wahl der Vertreter des Volks zu der konstituierenden deutschen National-Versammlung so zu geschehen habe, daß unter Beibehaltung des Verhältnisses der Bundesmatrikel je nach 50000 Seelen ein Vertreter gewählt werde, daß
2. In Beziehung auf die Wahl der Abgeordneten zur konstituierenden Versammlung auf jeden Fall bei der Wählbarkeit keine Beschränkung durch Vorschriften über gewisse Eigenschaften in Beziehung auf Wahlcensus oder Bekenntniß einer bestimmten Religion vorkommen, und eine Wahl nach bestimmten Ständen nicht angeordnet werden könne.
3. Daß als wahlberechtigt und als wählbar jeder volljährige, selbstständige Staatsangehörige zu betrachten sei.
4. Daß jeder Deutsche, wenn er die voranstehenden Eigenschaften besitzt, wählbar, und es nicht nothwendig sei, daß er dem Staate angehöre, welchen er bei der Versammlung vertreten soll.
5. Daß auch die politischen Flüchtlinge, wenn sie nach Deutschland zurückkehren, und ihr Staatsbürgerrecht wieder angetreten haben, wahlberechtigt und wählbar sind.
6. Endlich, daß dieselbe die höchsten Regierungen ersuche, diese Wahlen so zu beschleunigen, daß wo möglich die Sitzungen der National-Versammlung am 1. Mai beginnen können.

Durch den Erlaß des Herrn Minister des Innern vom 15. d. M. bin ich beauftragt, das Erforderliche mit der größten Beschleunigung zu veranlassen, daß diese Wahlen ganz nach den vorstehenden Prinzipien und nach Maßgabe der provinziellen und der Ortsverhältnisse vorgenommen werden.

Demnach werden folgende Bestimmungen an die Kreisämter erlassen:

- a. Auf die Seelenzahl von Oesterreich ob der Enns und Salzburg von 879.102 entfallen nach dem Maßstabe eines Deputirten auf 50.000 Seelen 17 Deputirte, wovon auf den

Mühlkreis	4
Traunkreis	4
Hausrußkreis	3
Innkreis	3
Salzburger	3

kommen.

b. Behufs der Wahl wird jeder Kreis in so viele Sektionen getheilt, als er Deputirte zu wählen hat, und die Sektionen zerfallen wieder in Pfarrbezirke. Jeder Pfarrbezirk wählt im Pfarrorte einen Wahlmann, und wenn die Pfarre mehr als 500 Seelen hat, je für 500 Seelen einen zweiten, dritten u. s. f. Wahlmann. Diese Wahlmänner vereinigen sich dann im Wahlorte der Sektion, und wählen daselbst den Deputirten. Wer als wahlberechtigt oder Wähler zu betrachten ist, bestimmen die obenangeführten Bundes-Beschlüsse.

c. Die Wahlen in den Pfarrbezirken haben so zeitig zu geschehen, damit die für die Sektionswahl gewählten Wahlmänner am 25. d. M. zur Wahl der Deputirten im Wahlorte der Sektion gegenwärtig seyn können.

Die Sektions-Wahlorte sind:

im Mühlkreise

Einz

Neufelden

Freistadt

Grein

im Traunkreise

Steyr

Kirchdorf

Gmunden

im Hausbruckkreise

Enns

Wels

Eferding

Böcklabruck

im Innkreise

Ried

Schärding

Mattighofen

im Salzburgerkreise

Salzburg

Werfen

Zell am See.

d. Die Wahl selbst hat in der für Wahlen der Gemeinde-Vorstände üblichen Art zu geschehen, und die relative Stimmenmehrheit entscheidet.

e. Die Leitung der Wahlen und die Ueberwachung des Scrutiniums in den Pfarrbezirken besorgen die politischen Obrigkeiten entweder selbst oder durch Delegirte unter Mitwirkung der Pfarrer und der Gemeinde-Vorstände (Richter und Ausschüsse), welche das Scrutinium zu verifiziren haben. Die Sektionswahlen sind vom Herrn Kreischef selbst, oder einem Kreis-Kommissär, oder einen zu bestimmenden bewährten Bezirks-Oberbeamten im Namen des Kreisamtes zu leiten, und das Scrutinium ist durch drei der ältesten Wahlmänner zu verifiziren.

f. Das Resultat der Pfarrbezirks- und der Sektionswahlen ist sogleich an Ort und Stelle, und die letzteren auch im Kreisorte bekannt zu machen, und es werden diese seiner Zeit auch in der Provinzial-Hauptstadt zur öffentlichen Kenntniß gebracht werden.

g. Da der Deputirte wegen Doppelwahlen, oder aus anderen Gründen die auf ihn gefallene Wahl anzunehmen gehindert werden kann, so sind in den Sektionen für jeden Deputirten zugleich zwei Ersatzmänner zu wählen, die in Hindernisfällen des Deputirten nach der Ordnung ihrer Wahl als Deputirte eintreten.

h. Jene gewählten Deputirten, welche für die Vertretung beim Bundestage eine Vergütung ihrer Auslagen in Anspruch nehmen, werden dieselbe über ihre Verrechnung erhalten.

i. Es ergeht die dringende Aufforderung an alle Gemeinden, daß die Wahlen selbst mit möglichster Ruhe statt finden, alle Aufreizungen der Menge vermieden, und Exzesse hintangehalten werden.

k. Den gewählten Deputirten wird bemerkt, daß es von Wichtigkeit ist, die National-Versammlung mit der möglichst bedeutenden Anzahl von Deputirten aus Oesterreich eröffnet zu wissen. Zur erforderlichen Beglaubigung hat jeder gewählte Abgeordnete von dem Sektionswahl-Comité die schriftliche Bestätigung seiner Wahl, sowie auch jeder Ersatzmann jene seiner eventuellen Bestimmung zu erhalten.

Indem ich diese Bestimmung zur allgemeinen Kenntniß bringe, fühle ich mich noch gedrungen, die Aufmerksamkeit des Publikums auf die hohe Wichtigkeit dieser Wahlen zur konstituierenden deutschen National-Versammlung zu lenken.

Sie sind ebenso entscheidend für das künftige Geschick — die Einheit und Kraft Deutschlands, wie für die Stellung Oesterreichs zum übrigen Deutschland.

Ueber 800 Deputirte aus allen Gauen Deutschlands werden das deutsche Parlament bilden, und darunter werden die österreichischen Deputirten — mehr als den vierten Theil bilden — ein mächtiges Gewicht in die Waagschale der Abstimmungen legen.

Es sollen daher Männer von entschiedener, unabhängiger Gesinnung, von hellem Geiste und starken Charakter gewählt werden. Männer, welche die Lage und Bedürfnisse Oesterreichs, wie des gesammten Deutschlands zu würdigen, welche zu unterscheiden verstehen, wann und wie weit das besondere dem allgemeinen Interesse weichen muß, — Männer, welche ebenso den kommunistischen oder persönlichen Strebungen muthig entgegen zu treten, als den zeitgemäßen Fortschritt zu sichern verstehen, kurz — Männer von Kopf und Herz, welche für Deutschland und unser theures Oesterreich eine glückliche Zukunft zu gründen, die Einsicht und den festen Willen haben.

Da den Wählern nur eine kurze Spanne Zeit zur Ueberlegung und Auswahl und den Wahlkandidaten zur Geltendmachung ihrer Ansprüche durch Wort und Presse vergönnt ist, so ist es nothwendig, daß diejenigen, welche für eine der Deputirten-Stellen als Wahlkandidaten auftreten wollen, sich sogleich in Bewerbung setzen, und die geeigneten Schritte thun, damit das Volk die Kandidaten kennen lernt, und nicht ganz Unberufenen und Ungeeigneten seine Stimme gebe.

Zu diesen Schritten gehört auch die Bekanntgebung der Bewerbung an die Herren Kreis-hauptleute, welche den Sektionswählern förmliche Kandidatenlisten zur Einsicht und freien Wahl selbst oder durch die Delegirten vorzulegen haben werden, ohne daß jedoch, wie es sich von selbst versteht, die Wähler an die Wahlen eines dieser verzeichneten Bewerber gebunden werden.

Vom k. k. Landes-Präsidium.

Linz, am 17. April 1848.

Philipp Freiherr von Strbensky,
k. k. Regierungs-Präsident.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Am 17

Am 17. August 1838

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

nach dem vorstehenden
enthalten werden.
von 870.102 entfallen
wurde davon auf

der Höhe der
nach werden folgende
die Gesamtzahl von
der Höhe einer
Stückzahl
Zusammen

Kreis.	Commissariat.	Seelenzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.		
M ü h l - K r e i s.	Linz	32186	1. Wahl-Bezirk.			Die 112 Wahlmänner versammeln sich beim Kreisamte in Linz, und wählen Einen Abgeordneten und zwei Ersatzmänner zu der deutschen constituirenden National-Versammlung in Frankfurt a. M.		
			Stadtpfarre	9424	19			
			St. Josephsfarre nebst Lustenau	7847	16			
			St. Mathiaspf. nebst Waldegg	10249	20			
			Leonding	2434	5			
			Kleinmünchen	1390	3			
			St. Peter	842	2			
			Wildberg	10149	Pöfslingberg		825	2
					Urfahr		4458	9
					Magdalena		937	2
					Helmonsödt		2550	5
					Zwetl		1376	3
			Dttensheim	1915	Dttensheim		1633	4
					Puchenau		282	
			Eichelberg	10571	Feldkirchen		3212	6
	Goldwört	464			1			
	Walding	1310			3			
	Gramastätten	3792			8			
	St. Gotthart	912			2			
	Herzogendorf	881			2			
		54819			112			
	Sprinzenstein	3390	2. Wahl-Bezirk.			Die 96 Wahlmänner versammeln sich in Neufelden, und wählen Einen Abgeordneten und zwei Ersatzmänner zu der deutschen constituirenden National-Versammlung in Frankfurt a. M.		
			Carleinsbach	3390	7			
			St. Peter	2956	6			
			Niederwaldkirchen	2170	4			
			Neufelden	1134	2			
			Altenfelden	2455	5			
			Gögendorf	5079	Rohrbach		4296	8
					Depping		783	2
			Peilstein	6732	Peilstein		2991	6
					Zulbach		1580	3
					Kollerschlag		2161	4
			Lichtenau	3562	Dswald		1010	2
Haslach					2532		5	
Schlägl			7713	Schwarzenberg	1360		3	
				Ulrichsberg	2667		5	
				Algen	3706		7	
Altenhof			3520	Pfarrkirchen	2296		5	
				Hugleinsdorf	1224		2	
Ranaridl	2348	Oberkappel	1422	3				
		Ranariedl	926	2				
Marzbach	4358	Lembach	1315	3				
		Hoffkirchen	1577	3				
		Niederkappel	1466	3				
Neuhaus	4370	Kirchberg	1181	2				
		Kleinzell	976	2				
		St. Martin	2213	4				
	49787			96				
Reichenau	2986	3. Wahl-Bezirk.						
		Schenkenselden	1170	2				
		Reichenau	1816	4				
		Altenberg	1280	2				
		Galneukirchen	4642	9				
Riedegg	7701	Rattsdorf	1034	2				
		Alberndorf	745	1				

Kreis.	Commissariat.	Seelengabl.	Pfarrbezirk.	Seelengabl.	500 Seelen wählten Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.
M ü h l - K r e i s.	Haus mit Auschluss von Hagenberg und Prägarten zum Wahlbezirk Grein.	3355	Guttau	2034	4	Die 100 Wahlmänner versammeln sich in Freystadt, und wählen Einen Abgeordneten und zwei Ersazmänner zu der deutschen constituirenden National-Versammlung in Frankfurt a. M.
	Weinberg	6853	Wartberg	1321	3	
	Schloß Freystadt	6587	Kefermark	990	2	
			Neumark	2616	5	
			Lasberg	1348	3	
	Stadt Freystadt	2439	Dswald	1899	4	
			Windhaag	1806	4	
	Waldfenfels	3293	Leopoldschlag	1278	3	
			Grünbach	1386	3	
			Reinbach	2117	4	
	Leonfelden	3262	Stadt Freystadt	2439	5	
	Helfenberg	5414	Reichenthal	1618	3	
			Waldburg	627	1	
			Hirschbach	1048	2	
	Warenberg	8321	Leonfelden	3262	6	
			St. Stephan	1209	3	
			Helfenberg	2872	6	
			St. Johann	1333	3	
			St. Veit	2137	4	
			Warenberg	511	1	
			Oberneukirchen	2178	4	
	Traberg	1171	2			
	Weissenbach	2324	5			
	50221			100		
			4. Wahl-Bezirk.			
Haus	2881	Hagenberg	1100	2		
		Prägarten	1781	3		
Zellhof	6897	Schnau	1481	3		
		Pierbach	862	2		
		Zell	2134	4		
		Allerheiligen	466	1		
		Tragwein	1959	4		
Ruttenstein	7275	Königswiesen	1997	4		
		Mönichsdorf	698	1		
		Weissenbach	1893	4		
		Kaltenberg	613	1		
Harrachsthal	4994	Liebenau	2074	4		
		Weitersfelden	1353	3		
		Sandl	1712	3		
Waldhausen	5010	Leonhart	1929	4		
		Waldhausen	1940	4		
		Dimbach	1329	3		
Greinburg und Kreuzen	6725	St. Georgen	1741	3		
		St. Thomas	981	2		
		Obneukirchen	1630	3		
		Kreuzen	1616	3		
		Grein	1663	3		
Windhaag	3141	Nikola	835	2		
		Rechberg	610	1		
		Windhaag	924	2		
Baumgartenberg	3571	Münzbach	1607	3		
		Bergkirchen	479	1		
		Arbing	943	2		
		Mitterkirchen	1418	3		
		Baumgartenberg	731	1		

Kreis.	Commissariat.	Seelenzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.	
Mühl- Kreis.	Klamm	2366	Sachsen Klamm	1642 724	3 1	Die 101 Wahlmänner versammeln sich in Grein, und wählen Einen Abgeordneten und zwei Ersatzmänner zu der deutschen constituirenden National-Versammlung in Frankfurt a. M.	
	Schwertberg	8764	Narn	2056	4		
			Perg	1987	4		
			Schwertberg	1904	4		
			Nied	2817	6		
		50634			101		
	5. Wahl-Bezirk.						
	Steyer	11026	St. Michael	6426	13		
			Stadt Steyer	4600	9		
	Garsten	7200	Aschach	1355	3		
Kristkindl			593	1			
Garsten			3462	7			
St. Ulrich			1890	4			
Steinbach	5588	Molln	2970	6			
		Steinbach	2048	4			
Lernberg	2755	Lernberg	2755	6			
Losenstein	5923	Losenstein	5923	12			
Großraming und Weyer	9836	Großraming	2798	6			
		Weyer	4272	9			
		Gaslenz	1295	3			
Sirning	8287	Neustift	1471	3			
		Sirning	6800	14			
		Thensetten	767	2			
	50715	Weichstätten	720	1			
				104			
6. Wahl-Bezirk.							
W r a u n - K r e i s.	Spital	9400	Klaus	1345	3	Diese 100 Wähler versammeln sich im Markte Kirchdorf bei dem Magistrate und wählen ac. ac. wie vorne gesagt.	
			Spital	1620	3		
			Windischgarsten	4095	8		
			St. Pongraz	600	1		
	Scharnstein	6002	Vorderstoder	900	2		
			Hinterstoder	900	2		
	Pernstein	7500	Grünau	1700	3		
			St. Konrath	816	2		
	Seisenburg	3625	Bichtwang	3500	7		
			Kirchdorf	5912	12		
Leonstein	5271	Heiligen Kreuz	500	1			
		Steinbach am Ziehsberg	1100	2			
Schlierbach	6179	Magdalenaberg	430	1			
		Petenbach	3400	7			
		Grünburg	2429	5			
Hall	2905	Leonstein	709	1			
		Nußbach	1300	3			
Feieregg	2321	Schlierbach	1635	3			
		Wartberg	3059	6			
Kremsmünster	7895	Hall	1237	2			
		Waldneukirchen	1668	3			
		Wolwang	863	2			
		Pfarrkirchen	1485	3			
	50098	Kremsmünster	4000	8			
		Kirchberg	1700	3			
		Eberstallzell	1435	3			
		Nied	1760	4			
				100			

Kreis.	Commissariat.	Seelenzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.	
Krei s. Traun = Krei s. Mühlkreis.	7. Wahl-Bezirk.						
			Goisern	4000	8	Diese 95 Wahlmänner versammeln sich in Gmunden beim Magistrate und wählen ic. wie vorne bemerkt.	
			Gosau	1400	3		
		Wildenstein	7345	Hallstadt	1900		4
				Ißl	5400		11
				Laufen	400		1
				Langbath	4316		9
				Traunkirchen	1274		3
				Drt	530		1
				Dlstorf	2000		4
				Altmünster	4490		9
				Gmunden	5293		11
				Schwardt	1400		3
				Lahkirchen	1700		3
				Gmunden	8393		
				Wolfgang	1300		3
				Kirchham	1600		3
				Borchdorf	3200		6
				Hochhaus	4800		
				Lindach	400		1
				Roitham	1223		2
				Steinerkirchen	1900		4
				Wimsbach	1900		4
				Stadl	1100		2
		46726			95		
	8. Wahl-Bezirk.						
			Ansfelden	2300	5	Diese 96 Wahlmänner haben sich in Enns zu versammeln und wählen ic. ic. wie vorne gesagt.	
			Ebersberg	1800	4		
			Asten	600	1		
			St. Florian	3400	7		
			Niederneukirchen	1400	3		
			Hargelsberg	1000	2		
			Kronstorf	1000	2		
			Enns	5122	10		
			Allhaming	719	2		
			Egendorf	618	1		
			Kematen	3100	6		
			Neuhofen	1500	3		
			Schleußheim	660	1		
			Weißkirchen	1500	3		
			St. Marien	2300	5		
			Puding	1300	3		
			Hofkirchen	1000	2		
			Marialah	500	1		
			Wolfers	1300	3		
			Dietach	1259	3		
			Gleink	1200	3		
			Fischelham	900	2		
			Talham	1900	4		
			Steinhaus	1400	3		
			Sippachzell	1500	3		
			Unterrohr	600	1		
			Mauthausen	2075	4		
			Steyeregg	1696	3		
			St. Georgen	2860	6		
		46509			96		

Kreis.	Commissariat.	Seelenzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.	
G a u s t r u d - K r e i s.	9. Wahlbezirk.						
	Engelszell	4102	St. Egidii Engelhartzell Waldkirchen	1271 1404 1427	3 3 3	Die 102 Wähler versammeln sich in Efferding, und wählen u. u., wie vorne bemerkt	
	Peuerbach	8489	Peuerbach Natternbach Neufkirchen	4628 1789 2072	9 4 4		
	Wilhering	1771	Dörnbach Schönering Wilhering	487 970 368	1 2 1		
	Parz	9840	Gallsbach Grieskirchen Pollham Schönau Steinerkirchen Wallern	1120 4666 692 828 960 1574	2 9 1 2 2 3		
	Dachsberg	5398	St. Marienkirchen Prambachkirchen St. Thomas	2520 2282 596	5 5 1		
	Weidenholz	4204	Heiligenberg Waigenkirchen	735 3479	1 7		
	Burg Efferding u. Hartheim	12402	Efferding Scharten Strohham Alkofen	6837 1424 934 3207	8 3 2 6		
	Urschach	7704	Agatha Urschach Hartkirchen Haibach	1578 1550 3216 1360	3 3 6 3		
			53974			102	
				10. Wahlbezirk.			
	Wistersheim	6879	Wistersheim Gaspoltshofen Meggenhofen Weibern	580 3245 1717 1337	1 6 3 3		
	Röppach	2835	Urschach Niederthalheim	1818 1017	3 2		
	Puchheim	8214	Attnang Desselbrunn Rühstorf Schwanenstadt	1240 1125 1056 4793	2 2 2 9		
	Lambach	5053	Urschirchen Bachmanning Lambach Neufkirchen	543 650 3106 754	1 1 6 2		
	Würting	2474	Offenhausen Penewang	1382 1092	3 2		
	Schmiding	3425	Krenglbach Pichl	1431 2477	3 3		
	Stadt Wels	12572	Wels (Stadt) Gunskirchen Vorstadt Wels	5213 2676 4683	10 5 9		
	Burg Wels	4672	Holzhausen Marchtrenk Puchkirchen	692 1373 2607	1 3 5		
	Traun	3833	Hörsching Traun	2742 1091	5 2		

Kreis.	Commissariat.	Seelengabl.	Pfarrbezirk.	Seelengabl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.	
S a u s r u d - S t r e i s.	Freiling	2427	Kirchberg Ostering	1319 1108	3 2	Die 109 Wähler versammeln sich in Bels, und wählen <i>ic. ic.</i> , wie vorne bemerkt.	
	Roit	4863	Hoffkirchen St. Georgen Taufkirchen	1875 556 2432	4 1 5		
		57730				109	
				11. Wahlbezirk.			
		Wolfsegg	5064	Altenhofen Ampfelwang Dittnang Wolfsegg	700 1160 2454 750	1 2 5 1	
		Böcklabruck	5001	Regau Böcklabruck	2419 2582	5 5	
		Wartenburg	4494	Oberthalham Ungensch Zell am Pettenfürst	1643 2311 540	3 5 1	Die 102 Wähler versammeln sich im Orte Böcklabruck, und wählen <i>ic. ic.</i> , wie vorne bemerkt.
		Frankenburg	6805	Frankenburg Neukirchen	4248 2557	8 5	
		Walchen	9873	Fornach Frankenmarkt Gampern Pöndorf Böcklamarkt	644 1690 1652 1919 3968	1 3 3 4 8	
		Kammer	6439	Aurach Seewalchen Schörfling Steinbach Weieregg	786 1777 2288 477 1111	2 4 5 1 2	
		Kogl	7331	Abtstorf St. Georgen im Attergau Attersee Nußdorf Unterach Weißkirchen	285 4096 419 728 716 1087	1 8 1 1 1 2	
		Mondsee	6997	Mondsee Oberhofen Oberwang Zell am Moos	4252 816 1228 701	9 2 2 1	
		52004			102		
			12. Wahlbezirk.				
	Stahnenberg	6849	Geboltskirchen Geiersberg Haag Pram Rottenbach	1333 428 1844 1994 1250	3 1 4 4 2		
	Niedau	1893	Dorf Niedau	1034 859	2 2		
	Erlach	6419	Kalham Michaelnbach Neumarkt Pötting Wendling	2708 1200 705 876 930	5 2 1 2 2		

Kreis.	Commissariat.	Seelenzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.			
S n n = K r e i s.	Ried	27020	Andrichsfurth	746	1	Die 95 Wähler versammeln sich in Ried, und wählen 2c. 2c. wie vorne.			
			Auroszmünster	1516	3				
			Eberschwang	2869	6				
			Gizing	715	1				
			Hohenzell	1600	3				
			Kirchham	631	1				
			Lohnsburg	1760	3				
			St. Marienkirchen	887	2				
			Mehrnbach	1636	3				
			Neuhofen	1101	2				
			Patingham	904	2				
			Peterskirchen	730	1				
			Ried	4022	8				
			Schildorn	2066	4				
			Taiskirchen	2928	6				
			Zumeltsham	878	2				
			Waldzell	2031	4				
			Mauerkirchen	—	—		Mettmach	2100	4
			Obernberg	—	49450		Senftenbach	630	1
							Uzeneich	1389	3
	Weilbach	1788				4			
	Gurten	1362				3			
						95			
				13. Wahlbezirk.					
	Obernberg	17308	Geinberg	973	2	Die 98 Wähler versammeln sich in Schärding, und wählen 2c. 2c., wie vorne bemerkt.			
			St. Georgen	915	2				
			Kirchdorf	676	1				
			Lambrecht	1721	3				
			St. Martin	1173	2				
			Mühlheim	539	1				
			Antisenhofen	1009	2				
			Obernberg	2272	5				
			Drt	1752	3				
			Reichersberg	839	2				
			Andorf	3315	7				
			Brunenthal	1015	2				
			Diersbach	1773	4				
			Egerding	1654	3				
			Enzenkirchen	1411	3				
			St. Florian	1300	3				
			Marienkirchen	1962	4				
			Raab	2782	6				
			Rainbach	1159	2				
			Stadt Schärding	2700	5				
			Sigharding	884	2				
Suben			608	1					
Taufkirchen			2726	5					
St. Willibald			881	2					
Wernstein			1009	2					
Zell	2553	5							
Schärding	27632	Esternberg	1697	3					
		Freinberg	903	2					
		Kopfing	1465	3					
		Münzkirchen	1984	4					
		St. Roman	876	2					
		Scharfenberg	1579	3					
		Bichtenstein	802	2					
		98							
Bichtenstein	9306	49407							

Kreis.	Commissariat.	Seelenzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.	
S n n - K r e i s.	M a t t i g h o f e n	14986	14. Wahlbezirk.				
			Auerbach	467	1		
			Feldkirchen	1495	3		
			Jeging	365	1		
			St. Johann	1205	2		
			Kirchberg	1270	3		
			Lengau	2062	4		
			Lochen	1478	3		
			Mattighofen	3121	6		
			Munderfing	1282	3		
			Palting	588	1		
			Perwang	323	1		
			Pischelsdorf	1330	3		
			Ach	500	1		
			Eggelsberg	1055	2		
			Franking	564	1		
			Geretsberg	758	2		
			Hochburg	1272	3		
			Moosdorf	566	1		
			Ostermiething	1879	4		
St. Pantaleon	790	2					
Radegund	480	1					
Tarstorf	1120	2					
Braunau	2559	5					
St. Georgen	282	1					
Gilgenberg	1059	2					
Handenberg	1067	2					
Minning	868	2					
Neukirchen	1550	3					
St. Peter	1089	2					
Ranshofen	1687	3					
Schwand	846	2					
Ueberacker	456	1					
Altheim	2289	5					
Burgkirchen	657	1					
Mosbach	674	1					
Polling	963	2					
Dreubach	643	1					
Mauerkirchen	2305	5					
Weng	1530	3					
Uttendorf	2438	5					
Aspach	2066	4					
Henhart	2319	5					
Rosbach	1299	3					
		52616		108			
G a l z b u r g e r - K r e i s.	W e i t w ö r t	7583	15. Wahlbezirk.				
			St. Georgen	1104	2		
			St. Nikola	2437	5		
			Lamprechtshausen	1121	2		
			Dorf Beuern	916	2		
			Bärndorf	201	2	} wählen zusammen.	
			Rusdorf	895	2		
			Anthering	909	2		
			Straswalchen	2512	5		
			Röstendorf	2560	5		
			Neumarkt	639	1		
			Hendorf	1081	2	} wählen zusammen.	
			Eigendorf	97	2		
Seekirchen	2147	4					

Die 108 Wähler versammeln sich in Mattighofen, und wählen etc. etc., wie vorne bemerkt.

wählen zusammen.

wählen zusammen.

Kreis.	Commissariat.	Seelenzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.	
Salzburger Kreis.	Mattsee	4430	Schleedorf Mattsee Bärndorf Seesham Obertrum	417 1077 1006 611 1319	1 2 2 1 3		
	Magist. Salzburg	13321	Dom = Pfarre Spital St. Andrä Nonnthal Mülln Gnigl	3628 2839 3754 899 1403 798	7 6 7 2 3 1	Die 101 Wähler versammeln sich in Salzburg, und wählen ic. ic., wie vorne bemerkt.	
	Thalgau	4909	Thalgau Hof Ebenau Feistenau Hintersee Fuschl	1960 722 350 1188 283 406	4 2 2 2 1 1		
	St. Gilgen	2309	St. Gilgen Strobl Monsee Unterach	1321 913 49 49	3 2 2 2		
	Pfleggericht Salzburg	10320	Eigendorf Hallwang Elixhausen Bergheim Gnigl Koppl Meinfeld Nigen Nonnthal Sigenheim Mülln	1053 652 577 764 1212 443 463 1119 612 1994 1446	2 1 1 2 2 1 1 2 1 4 3		
		51923				101	
				16. Wahlbezirk.			
	Pfleggericht Salzburg	2220	Elsbethen Grödig Groß = Gmein	441 1195 584	1 2 1		
	Hallein	7028	Hallein Grödig Thurn Dürnberg Vigaun	5471 173 106 694 584	12 1 1 1 1		
	Golling	7205	Abnet Krispel Vigaun Kuchel St. Koloman Golling	1140 624 741 2065 964 1671	2 1 1 4 2 3		
	Abtenau	4846	Annaberg Abtenau St. Martin	852 3822 172	2 8 8		

Kreis.	Commissariat.	Seelenzahl.	Pfarrbezirk.	Seelenzahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.
D a l z b u r g e r - K r e i s.	Radstadt	7376	Radstadt	2085	4	Die 92 Wähler versammeln sich in Werfen, und wählen d. r., wie vorne bemerkt.
			Jorstau	270	1	
			Unterthauern	202		
			Auf dem Thauern	8	6	
			Altenmarkt	2744		
			Flachenau	371		
			Hüttau	461	1	
			St. Martin	666	1	
			Filzmoos	569	1	
	St. Michael	5558	Zweng	149	2	
			Mauterndorf	1022		
			Mariapfarr	229	1	
			Thomathal	356		
			St. Margarethen	532	1	
			St. Michael	1872	4	
			Zederhaus	813	2	
	Muhr	587	1			
Lamsweg	7254	Lamsweg	2293	4		
		Unternberg	610	1		
		Mariapfarr	2438	5		
		Lefach	530	1		
		Seethal	177	3		
Werfen	6055	Ramingstein	1206	3		
		Werfen	1488			
		Dorf Werfen	1686	3		
		Werfenweng	422	1		
		Bischofshofen	1455	3		
		Mühlbach	465	1		
		Hüttau	539	1		
		47542			92	
17. Wahlbezirk.						
Großarl	2499	Großarl	1827	4		
		Hüttschlag	672	1		
St. Johann	4601	St. Johann	2759	5		
		Wagrain	1572	3		
		Kleinarl	270			
Gastein	3583	Hofgastein	2083	4		
		Wildbad Gastein	662	2		
		Bockstein	154			
		Dorfgastein	684	1		
Goldegg	3970	Goldegg	1717	3		
		Dienten	542	1		
		St. Veit	1711	3		
Laxenbach	5521	Bruck	704	1		
		St. Georgen	647	1		
		Laxenbach	1410	3		
		Etschenau	307	1		
		Lend	187			
		Embach	557	1		
		Nauris	1544	4		
		Bucheoben	165			

Kreis.	Commissariat.	Seelengahl.	Pfarrbezirk.	Seelengahl.	500 Seelen wählen Einen Wahlmann, mithin wählt der ganze Pfarrbezirk:	Anmerkung.	
Saalzbürger-Kreis.	Mittersill	8400	Mittersill Kriml Wald Neukirchen Bramberg Hollersbach Stuhlfelden Uttendorf Niedersill	2010 329 513 922 1628 369 686 1235 708	4 2 2 2 3 2 2 2 1	Die 80 Wähler versammeln sich in Zell am See, und wählen u. u., wie vorne besagt.	
	Zell am See	5507	Zell Biehhofen Saalbach Fusch Kaprun Piesendorf	2228 284 982 248 429 1336	4 2 1 1 3		
	Saalfelden	5772	Weißbach Saalfelden Alm Hinterthal Leogang	114 3338 950 151 1239	7 2 2		
	Lofer	2382	Unken St. Martin	869 1513	2 3		
		42235					80

